

UniversitätsMukoviszidoseCentrum (UMC) Dresden -

Patienteninformation

Tägliche Aufbereitung von Inhalationszubehör nach der Inhalation:

1. Entfernung des Verneblers vom Anschluss-Schlauch. *Der Anschlußschlauch darf nicht ausgespült oder ausgekocht werden!* Nach dem Entfernen des Verneblers den Kompressor samt Anschluss-Schlauch für weitere 2-3 Minuten laufen lassen, um mögliches Kondenswasser aus dem Schlauch zu entfernen.
2. Mechanische Vorreinigung des Verneblers zur sorgfältigen Entfernung von Sekret- und Medikamentenresten: Vernebler sofort nach der Inhalation in seine Einzelteile zerlegen und für ca. 5 min in warmes Wasser mit Spülmittel legen. Danach unter fließendem warmen Wasser abspülen und ausschütteln.

3. Desinfektion:

3.1. Auskochen in einem Topf:

Verneblerteile für 5-10 min in kochendes Wasser geben. Nach dem Auskochen Verneblerteile mit *frisch gewaschenen Händen!* und sauberer Pinzette/Küchenzange aus dem heißen Wasser nehmen, kurz abschütteln, auf die Innenseite eines Küchenpapiers oder sauberen Küchenhandtuches (bei 60° gewaschen und gebügelt) legen und möglichst vollständig und gründlich trocknen.

Zur weiteren Aufbewahrung der ausgekochten Verneblerteile müssen diese in ein sauberes Küchentuch (s.o.) bis zur weiteren Verwendung eingeschlagen und *trocken* gelagert werden.

Alternativ kann der Vernebler sofort nach Auskochen und Abkühlen zur Inhalation verwendet werden.

Mehrere Vernebler können zusammen desinfiziert werden.

Wichtig ist bei all diesen Handreichungen, den gereinigten Vernebler so wenig wie möglich vor weiterer Verwendung/Lagerung mit möglicherweise keimbesiedelten Flächen (*Hände!*) in Kontakt zu bringen!

3.2. Vaporisator oder Mikrowelle (Die von uns bevorzugt empfohlene Variante):

Es können auch mehrerer Vernebler in einem Vaporisator oder einem entsprechenden Gefäß in der Mikrowelle desinfiziert werden. Dazu sind bitte die Herstellerangaben zu Zeitdauer und Temperatur zu beachten!

Trocknen und Aufbewahren der Einzelteile erfolgt dann wie unter 3.1. erläutert.

Die Restflüssigkeit muss abschließend aus dem Vaporisator entfernt werden, danach wird er mit einem sauberen Tuch von der Küchenrolle getrocknet.